

# Inhalt

Vorbemerkung .....	10
Lernziele .....	10
Teil 1 Internationales Erbrecht in der Bundesrepublik	
Deutschland und in Europa .....	12
A. Der Gegenstand des Internationalen Erbrechts .....	12
I. Überblick .....	12
II. Ziele der EuErbVO .....	13
III. Einführung in Rechtsbegriffe .....	14
1. Kollisionsnorm .....	14
2. Qualifikation .....	15
3. Anknüpfungspunkt .....	15
4. Statut .....	16
5. Dissens .....	16
6. Rück- und Weiterverweisungen, Art. 34 EuErbVO .....	16
IV. Rechtsprobleme beim Internationalen Erbfall .....	17
B. EU-Erbrechtsverordnung .....	18
I. Zeitlicher Überblick .....	18
II. Verhältnis zu bestehenden internationalen Übereinkommen .....	20
III. Anwendungsbereich, Auslegung, Vorfragen .....	21
1. Anwendungsbereich .....	21
2. Auslegung .....	21
3. Vorfragen .....	21
IV. Anwendbares Recht .....	22
C. Anwendungsbereiche der EU-Erbrechtsverordnung und hiervon ausgenommene Bereiche .....	23
I. Anwendungsbereiche .....	23
II. Von der EuErbVO nicht erfasste Regelungen .....	24
1. Personenstand .....	24
2. Rechts-, Geschäfts- und Handlungsfähigkeit .....	24

3. Verschollenheit.....	24
4. Eheliches Güterrecht.....	25
5. Unterhaltsrecht.....	25
6. Formgültigkeit mündlicher Verfügungen.....	25
7. Rechtsgeschäft unter Lebenden .....	27
8. Gesellschaftsrecht.....	27
9. Auflösungen von Gesellschaften.....	27
10. Trust .....	27
11. Dingliche Rechte bzw. die Eintragung von Rechten ..	28
12. Sondererbfolge.....	29
<b>D. Ermittlung des Erbstatuts .....</b>	<b>29</b>
I. Positive Anknüpfung an den Aufenthalt.....	29
II. Rechtswahl nach Art. 22 EuErbVO .....	32
III. Rück- und Weiterverweisungen, Art. 34 EuErbVO .....	34
IV. Änderung und Widerruf der Rechtswahl.....	35
V. Zeitlicher Anwendungsbereich bzw. die Übergangsbestimmungen .....	36
VI. Eingriffsnormen nach Art. 30 EuErbVO .....	37
VII. Ordre public .....	37
<b>E. Einseitige Testamente.....</b>	<b>38</b>
I. Form .....	38
1. Anwendungsbereich.....	38
2. Die einzelnen formellen Wirksamkeitsvoraussetzungen .....	39
3. Änderungen und Widerruf der letztwilligen Verfügung.....	41
4. Abgrenzung zur materiellen Wirksamkeit im Einzelnen .....	41
II. Zulässigkeit und materielle Wirksamkeit .....	41
1. Zweck.....	41
2. Anwendungsbereich: Verfügung von Todes wegen ...	42
3. Inhalt .....	42
III. Rechtfolge und Wirkungen im Todesfall .....	43
1. Errichtungsstatut .....	43
2. Statutenwechsel.....	43
IV. Einzelfragen.....	44
V. Rechtswahl .....	45

VI.	Änderung und Widerruf der letztwilligen Verfügung .....	47
F.	Erbverträge und gemeinschaftliche Testamente .....	48
	I.    Allgemeines.....	48
	II.    Begriffe.....	48
	III.    Form des Erbvertrages .....	49
	IV.    Materielle Wirksamkeit des einseitigen Erbvertrages .....	50
	V.    Materielle Wirksamkeit des mehrseitigen Erbvertrages .....	51
	VI.    Besonderheiten bei Verzichtsverträgen .....	52
	VII.    Auslegung und Wirkungen des Erbvertrages im Todesfall .....	52
	VIII.    Rechtswahlmöglichkeiten im Erbvertrag .....	52
	1.    Wahl des Errichtungsstatuts des Art. 25 Abs. 1 bzw. Abs. 2 Unterabsatz 1 i. V. m. Art. 22 EuErbVO im einseitigen und mehrseitigen Erbvertrag .....	53
	2.    Rechtswahl nach Art. 25 Abs. 3 EuErbVO .....	53
	3.    Wahl des tatsächlichen Erbstatuts nach Art. 22 EuErbVO .....	53
	4.    Besonderheiten bei gemeinschaftlichen Testamenten .....	54
G.	Pflichtteilsrecht in der EuErbVO .....	54
H.	Allgemeines zur Abwicklung der Erbschaft .....	55
I.	Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen .....	56
	I.    Die Anerkennung und Nichtanerkennung von Entscheidungen .....	56
	II.    Die Vollstreckbarkeit von Entscheidungen .....	57
J.	Öffentliche Urkunden und gerichtliche Vergleiche.....	58
	I.    Öffentliche Urkunden .....	58
	II.    Gerichtliche Vergleiche .....	59
K.	Das Europäische Nachlasszeugnis (ENZ) .....	60
	I.    Verhältnis ENZ und nationaler Erbnachweis .....	60
	II.    Zuständigkeit und Verfahren .....	60
	III.    Inhalt des ENZ .....	62
	IV.    Erteilung des ENZ .....	62
	V.    Unrichtigkeit des ENZ .....	63
	VI.    Wirkungen des ENZ .....	64
	VII.    Rechtsbehelfe .....	65

L. Die Regelungen der Erbrechtsverordnung zur internationalen Zuständigkeit.....	66
I. Allgemeines .....	66
II. Gewöhnlicher Aufenthalt in EU und keine Rechtswahl....	67
III. Gewöhnlicher Aufenthalt in der EU und Rechtswahl nach Art. 22 EuErbVO .....	67
IV. Gewöhnlicher Aufenthalt nicht in der EU .....	68
V. Sonderregelungen zur Internationalen Zuständigkeit.....	69
M. Internationales Erbrechtsverfahrensgesetz und Änderungen im deutschen Recht .....	70
I. Internationales Erbrechtsverfahrensgesetz (IntErbRVG).....	70
II. Änderungen im deutschen Recht .....	72
Teil 2 Internationales Erbrecht außerhalb der EU .....	74
A. Die Verweisung des Art. 21 EuErbVO auf Länder außerhalb der EU .....	74
B. Verweisung auf Länder außerhalb der EU mit Staatsangehörigkeitsprinzip mit Nachlasseinheit .....	75
C. Verweisung auf Länder außerhalb der EU mit Wohnsitzprinzip mit Nachlasseinheit .....	76
D. Verweisung auf Länder außerhalb der EU mit Wohnsitzprinzip für bewegliches Vermögen und Belegenheitsprinzip für unbewegliches Vermögen .....	77
E. Verweisung auf Länder außerhalb der EU mit Staatsangehörigkeitsprinzip für bewegliches Vermögen und Belegenheitsprinzip für Immobilien.....	78
Teil 3 Die Erbschaftsteuer .....	80
A. Einführung .....	80
B. Anknüpfungspunkte im deutschen Erbschaftsteuerrecht .....	81
I. Unbeschränkte und erweitert unbeschränkte Steuerpflicht.....	81
1. Unbeschränkte Steuerpflicht .....	81
2. Erweitert unbeschränkte Steuerpflicht .....	82
II. Beschränkte Steuerpflicht.....	83
III. Erweitert beschränkte Steuerpflicht.....	83
C. Doppelbesteuerung .....	84

Teil 4 Kurze Übersicht über die Rechtslage für Todesfälle vor dem 17. August 2015 .....	87
Anhang .....	89
Checkliste zur Bearbeitung eines Falls im Internationalen Erbrecht.....	89
Literaturverzeichnis .....	91
Kommentare .....	91
Bücher .....	91
Aufsätze.....	92
Rechtsprechung .....	94